



Alles für 20 min Fahrzeitgewinn \approx 20 % höheren Marktanteil!

Deshalb bleibt zwischen Königs Wusterhausen und Lübbenau kein Stein über dem Alten.



Die Vollsperrung des Bahnbetriebs zwischen Königs Wusterhausen und Lübbenau erlaubt ein intensives und konzentriertes Bauen an allen Bahnanlagen, unter anderem an acht Moorstellen und ebenso vielen Bahnhöfen und Haltepunkten. Gleise, Weichen, Fahrleitung und viel mehr werden für die nächsten Jahrzehnte „getrimmt“! Als Fortsetzung der Baustellenexkursion am 15.07.2010 referiert im Programm des

Kolloquiums Verkehrsplanung und Bahntechnik

Dipl.-Ing. Thomas Rath, DB ProjektBau GmbH Berlin
 zum Thema

Komplexe Technologie des Bahnbaus Königs Wusterhausen - Lübbenau

am Montag, 25. Oktober 2010, Beginn 17.30 Uhr, Lehrgebäude 2B Raum U.13. Die Teilnahme ist kostenfrei.

